

Modul 12: Bachelor-Arbeit

Modulverantwortliche: Alle hauptamtlich Lehrenden

Teilnahmevoraussetzung	Erfolgreiche Absolvierung der Module 1 - 9
Semester	6 und 7

Studienziele	<p>Bachelor-Kolloquium:</p> <ul style="list-style-type: none">• Die Studierenden sind zur Erarbeitung und Eingrenzung einer Themenstellung für die Bachelor-Arbeit befähigt.• Sie sind zur eigenständigen Formulierung einer (oder mehrerer) präzisen, im Rahmen einer Bachelor-Arbeit bearbeitbaren wissenschaftlichen Fragestellung(en) befähigt.• Sie sind zur begründeten Auswahl der theoretischen Zugänge zur Bearbeitung des Themas und der Fragestellung(en) der Bachelor-Arbeit befähigt.• Sie sind zu einer dem Thema und der Fragestellung der Bachelor-Arbeit angemessenen Anwendung und Reflexion von Methoden der Praxisforschung befähigt.• Sie sind zur Herstellung des Zusammenhangs von theorie- und praxisbezogenen Teilen der Bachelor-Arbeit befähigt. <p>Bachelor-Arbeit:</p> <ul style="list-style-type: none">• Die Studierenden können die im Studium erworbenen Kompetenzen anhand eines i.d.R. auf die Praxis Sozialer Arbeit bezogenen Themas nach den Kriterien wissenschaftlichen Arbeitens und Denkens selbständig vertiefen und weiterentwickeln.• Sie können dabei spezifische Aspekte sowohl der Berufsrolle, des professionellen Selbstverständnisses und der handlungsleitenden Prinzipien und Methoden als auch der Lebenswelten und Lebenslagen der Adressaten/innen Sozialer Arbeit integrieren und unter Bezug auf gesamtgesellschaftliche Rahmenbedingungen in einen Zusammenhang mit den fachwissenschaftlichen Theoriediskussionen, dem aktuellen Forschungsstand und Entwicklungen in der Praxis Sozialer Arbeit stellen, analysieren und beurteilen.
Modulprüfung	Bachelor-Arbeit (50 – 55 Textseiten plus Anhang)
Präsenzzeit	30 Stunden
Selbstlernzeit	420 Stunden
ECTS	15

Modul 13: Partizipation und soziale Ausschließung in der arbeitsfeldbezogenen Reflexion

Modulverantwortliche: Prof. Dr. Roland Anhorn, Prof. Dr. Frank Bettinger,
Prof. Dr. Johannes Stehr

Teilnahmevoraussetzung	keine
Semester	7

Studienziele	<ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden können den Zusammenhang unterschiedlicher Dimensionen sozialer Ausschließung und Partizipation in konkreten Handlungssituationen erkennen. • Sie können einzelne Dimensionen sozialer Ausschließung und Partizipation als Ausdruck von gesellschaftlichen Herrschafts- und Machtverhältnissen im Hinblick auf professionelle Handlungs- und Gestaltungsmöglichkeiten erkennen. • Sie können den Zusammenhang von Organisations-, Fall- und Situationsanalyse erkennen und darauf aufbauend Handlungs- und Gestaltungsmöglichkeiten entwickeln. • Sie können die subjektiven Situationsdefinitionen und Bewältigungsstrategien der Adressaten/innen analysieren und verstehen und in die Handlungs- und Gestaltungsmöglichkeiten der Sozialen Arbeit systematisch einbeziehen.
Studieninhalte	<p>Dimensionen der Partizipation und der sozialen Ausschließung in ihrer wechselseitigen Verschränkung und Gewichtung im Hinblick auf die Adressaten/innen und die institutionellen und organisatorischen Kontexte Sozialer Arbeit unter der Perspektive von:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klasse/Schicht im Zusammenhang mit Arbeit, Arbeitslosigkeit, Armut, Bildung, Krankheit, „Behinderung“ und Kriminalisierung • Geschlechterverhältnissen im Kontext patriarchaler Macht u. Herrschaft • Ethnisierung und Kulturalisierung sozialer Konflikte • Religion als Kriterium von Ausschließung und Zugehörigkeit • Generationenverhältnissen als Ungleichheitsverhältnissen • Behinderung als sozialer Konstruktion des Fremden (Sexualität, Geschlecht, Körper, Ästhetik) • Öffentlichkeit und Öffentlichkeitsarbeit
Kompetenzen	Theorie- und Konkretisierungskompetenz
Lehr- und Lernformen	Die Studieninhalte werden aus der Perspektive der verschiedenen Fachdisziplinen interdisziplinär erschlossen (z.B. durch multiperspektivische Ringvorlesung, Gruppenarbeit und Selbststudium).
Modulprüfung	Mündliche Prüfung mit Thesenpapier (30 Minuten)
Präsenzzeit	150 Stunden

Selbstlernzeit	300 Stunden
ECTS	15